

Arbeiten für Erweiterung der Realschule im Zeitplan

Iffezheim investiert 4,7 Millionen Euro

Iffezheim (mag) – Auf 4,7 Millionen Euro schätzt der Planer und Architekt Manfred Merkel die Gesamtkosten für die Erweiterung und Sanierung der Haupt- und Realschule Iffezheim. Der Iffezheimer Gemeinderat befasste sich am Montag mit dem Zahlenwerk. Für die Sanierung im Bestand veranschlagt Merkel gut 900 000 Euro, wobei die Sanierung des Flachdachs mit 204 000 Euro den größten Brocken ausmacht. Auf rund 700 000 Euro wird der Umbau im alten Gebäudeteil geschätzt. Darunter fallen die Vergrößerung des Musiksaals, die Verglasung des Treppenhauses und Brandschutzmaßnahmen.

Der Erweiterungsbau schreite zügig voran, berichtete Merkel, der dies mit aktuellen Bildern belegte. Die Decke über dem Keller ist betoniert und teilweise sind bereits die Mauern des Erdgeschosses hochgezogen. Für den 23. November sei die Decke über dem Erdgeschoss bestellt, so der Architekt. Wenn die Witterung mit-

spiele, sei der Rohbau im Dezember fertig. Im kommenden Oktober sei nach Einbau der Fachräume und der Baureinigung der Anbau bezugsfertig.

Die Arbeiten im Altbau, wie die Verglasung des Treppenhauses und die Brandschutzmaßnahmen sollen in den Ferien stattfinden. Mit den Arbeiten in den alten Klassenräumen selbst könne erst nach Fertigstellung des Neubaus begonnen werden, wenn Ausweichquartiere zur Verfügung ständen. Die Submission des Komplettauftrags für das Gewerk „Heizung, Lüftung, Sanitär“ erfolge im November.

Für das Haushaltsjahr 2013 rechnet Merkel mit einem Finanzbedarf von 3,4 Millionen Euro für die Bauarbeiten. Insgesamt 1,3 Millionen Zuschuss für den Neubau gibt es vom Land. Dieser sei bereits genehmigt, berichtete Bürgermeister Peter Werler, ein Auszahlungsdatum stehe noch nicht fest. Der Zuschuss richte sich nach der Neubaufäche und der Schülerzahl.